



# Mythos Gitarre

By Fricke, Hannes

Condition: New. Publisher/Verlag: Reclam, Ditzingen | Geschichte, Interpreten, Sternstunden | Die Gitarre macht den Rockstar! (Macht sie auch den Jazzvirtuososen? Jedenfalls den Flamenco-Macho, die Folk-Autorität ) Also muss man: eine Gitarre haben, oder gleich mehrere, drei Akkorde lernen, oder noch mehr, eine Band gründen, und ab geht die Post. Wie aus diesem Mythos großartige Musik entstanden ist und weiter entsteht, erzählt Hannes Fricke gitarristisch-kenntnisreich, mit viel musikalischem Feingefühl und der nötigen Prise Selbstironie zugleich: Von den legendären Gitarrenmodellen wie der Telecaster (Keith Richards!), der Strat (Hendrix!), der Gibson Les Paul (Gary Moore!), der Gretsch (Brian Setzer!), von Slowhands und Flitzefingern, von Helden und auch Märtyrern des Virtuositums, von Jimi bis Paco. | Introl. Rock-Gitarre: Die Sehnsucht nach der eigenen Handschrift Gitarre Verstärker Effekt: Drei Quellen für einen SoundDie Mutter aller Solidbody-E-Gitarren: Telecaster Die bullige Les PaulDie elegante HalbakustischeDie schlanke StratocasterHybrid-GitarrenSound-TüftlerAnti-GitarrenRhythmusarbeiterE-Gitarre und FrauenII. Volksmusik und Folk Flamenco und das Leid der WeltVom Klavier des armen Mannes zum VirtuoseninstrumentIII. Jazz-Gitarre: Zwischen Akkorden und Melodik Lauter, lauter, lauterLinien wie die BläserDer selbstbewusste SolistDas kleine Orchester und das große Wissen um HarmonienNeugier auf allesTäuschung der ErwartungshaltungIV. Klassische Gitarre: Vom Schildkrötenpanzer über den Sechssaiter bis ins 21. Jahrhundert Von den Urgründen bis zum fünfchörigen InstrumentDie...

## Reviews

*Most of these publication is the perfect ebook accessible. It is amongst the most awesome publication i have got read through. You wont truly feel monotony at whenever you want of the time (that's what catalogs are for regarding in the event you request me).*

-- Prof. Edgar Kshlerin

*It is easy in study safer to comprehend. It can be writter in basic phrases and never confusing. It is extremely difficult to leave it before concluding, once you begin to read the book.*

-- Emmitt Harber